

Presseinformation

18. März 2021
Nr. 24

Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn:

Holger von Berg wechselt ans Staatstheater Wiesbaden

Erfahrener Theatermanager übernimmt Funktion des Geschäftsführenden Direktors

Wiesbaden. Der bisherige Geschäftsführer der Bayreuther Festspiele, Holger von Berg, übernimmt am 1. April die Funktion des Geschäftsführenden Direktors des hessischen Staatstheaters Wiesbaden. Von Berg ist Beschäftigter des Freistaates Bayern und wird die Funktion bis auf Weiteres im Rahmen einer Zuweisung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst an das Land Hessen wahrnehmen. Der bisherige Geschäftsführende Direktor Bernd Fülle war im Oktober in den Ruhestand getreten.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Holger von Berg einen Theatermanager mit einer beeindruckenden Breite an Leitungs- und Verwaltungserfahrungen für die verantwortungsvolle Aufgabe in Wiesbaden gewinnen konnten“, erklärt **Kunstministerin Dorn**. „Er hat uns nicht nur durch seine große Kompetenz, sondern auch durch seine hohe Motivation und sehr gute Kenntnis des Staatstheaters in Wiesbaden überzeugt. Er hat in diesen Zeiten coronabedingter Einschränkungen, die ein Theater vor beträchtliche auch finanzielle Herausforderungen stellen, sicher keine leichte Aufgabe vor sich. Ich wünsche Holger von Berg eine glückliche Hand und bin sicher, dass er gemeinsam mit dem Intendanten Uwe-Eric Laufenberg das Staatstheater Wiesbaden mit hohem Einsatz und großer Kompetenz leiten wird.“

Wiesbadens Kulturdezernent Axel Imholz begrüßt diesen Schritt ebenfalls sehr: „Holger von Berg ist für Wiesbaden ein Glücksfall in Zeiten großer Herausforderungen. Sowohl die aktuell schwierige Situation aufgrund der Pandemie aber auch die zukünftige Entwicklung des Wiesbadener Staatstheaters verlangen nach einer Person mit hoher Kompetenz, vielfältigen Erfahrungen und Gestaltungskraft. All dies bringt Holger von Berg mit. Ich freue mich auf die vor uns liegende Zusammenarbeit.“

„Meine ersten Theatererlebnisse als Gymnasiast verbinde ich mit dem Staatstheater in Wiesbaden, auch in meiner Frankfurter Zeit habe ich viele beeindruckende Aufführungen hier erlebt“, erklärte **Holger von Berg**. „Ich freue mich daher außerordentlich, in meiner hessischen Heimat trotz nicht einfacher Zeiten in verantwortlicher Position gemeinsam mit Uwe-Eric Laufenberg für das Staatstheater in der Landeshauptstadt tätig werden zu dürfen.“

Holger von Berg, Jahrgang 1966, verbindet viel mit Hessen: Er stammt aus Gründau bei Gelnhausen und schloss sein Studium an der Goethe-Universität Frankfurt als Diplom-Volkswirt ab. Auch seine allerersten Erfahrungen am Theater sammelte er in der Mainmetropole – an der Abendkasse der Alten Oper Frankfurt. Seine nächsten Stationen führten ihn an die Theater in Neustrelitz und in Regensburg, 14 Jahre lang war er anschließend Geschäftsführender Direktor des Residenztheaters in München. Im April 2016 wechselte er zu den Bayreuther Festspielen und leitete als Geschäftsführer den wirtschaftlichen Bereich.